

**Anlage 2**  
**zum Beschlussvorschlag**

### ***Sehr geehrte Damen und Herren,***

die Förderung der Inklusion auf der Basis der UN-Behindertenrechtskonvention ist ausschlaggebend für unsere Gesellschaft.

Durch die Teilnahme am „Host Town Program“ wird die Philosophie der Special Olympics-Bewegung in unserer Kommune verstärkt in den Vordergrund rücken und das Bewusstsein gegenüber Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen sowie für deren selbstbewusste Teilhabe am gesellschaftlichen Leben dauerhaft verändern.

Wir nutzen diese Chance, Menschen mit und ohne geistige Beeinträchtigungen zusammenzubringen, Begegnungen zu schaffen und für mehr gegenseitige Anerkennung sowie für ein gleichberechtigtes Menschenbild auf allen Seiten zu sorgen.

Die Stadt Norderstedt liegt im Süden Schleswig-Holsteins in unmittelbarer Nähe zu Hamburg. Norderstedt wurde 1970 aus 5 Stadtteilen heraus gegründet. Sie ist in Schleswig-Holstein fünftgrößte Stadt, mit über 80.000 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Als eine noch relativ junge Stadt im Grünen hat Norderstedt eine sehr gut ausgebaute Infrastruktur zu bieten:

Der Flughafen Hamburg liegt in unmittelbarer Nähe und auch der Hamburger Hauptbahnhof ist dank guter, direkter U-Bahn-Anbindung schnell zu erreichen.

Es gibt zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten sowie auch eine gute ärztliche Versorgung.

Inklusion ist fest verankert in der Agenda unserer Stadt. Seit über 30 Jahren setzt sich die Inklusionsbeauftragte für die umfassende Teilhabe und gleichwertige Lebensbedingungen von Menschen mit Beeinträchtigungen am gesellschaftlichen Leben hauptamtlich ein.

Mit dem Ziel, eine lebenswerte Stadt für alle Menschen aktiv zu gestalten, wurden 2017 das Netzwerk Inklusion & Innovation Norderstedt sowie im Januar 2021 die Inklusionsagentur ins Leben gerufen.

Die Fachtage INKLUSION, Tag der Vielfalt, Plakataktion zum Thema „Norderstedt bewegt Inklusion“ und die Tour mit dem Inklusionsbike sind nur einige von vielen Veranstaltungen, die in unserer Stadt wiederkehrend stattfinden und das Themenfeld Inklusion sichtbar machen.

Darüber hinaus gibt es verschiedene Angebote für die gemeinsame Partizipation von Menschen mit und ohne geistige Beeinträchtigungen:

- inklusive Theater- und Musikgruppen
- Ausflüge und Reisen
- Englischkurs bei der VHS
- Inklusionsfest im Stadtpark.

Beim Thema „Sport und Inklusion“ ist Norderstedt sehr engagiert und hat eine lange Geschichte zu verzeichnen:

- Alljährliche Sportler-Ehrung der Stadt Norderstedt
- Floorball-Projekt mit einer Grundschule (ausgezeichnet mit dem Werner-Otto-Preis 2021)
- Abnahme des Deutschen Sportabzeichens als inklusives Projekt
- Gemeinsame Trainingstage mit dem HSV und der U-20 Fußballnationalmannschaft
- Einbindungen und Teilnahme von Sportlern mit Beeinträchtigungen an städtischen Sportveranstaltungen (Triathlon im Stadtpark, Radrennen am Gutenbergring, Arriba-Stadtlauf, Leichtathletik-Wettkämpfe, etc.)

Im Jahr 2006 wurde der Integrative Sportverein Norderstedt e.V. (ISN) gegründet (jetzt: Inklusiver Sportverein Norderstedt e.V.).

Der Verein bietet Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen die Möglichkeit, in ihrer Freizeit gemeinsam in unterschiedlichen Sportarten zu trainieren und sich auf Unified-Wettkämpfe vorzubereiten, zum Beispiel: Basketballteam MAD DOGS. Der ISN hat zurzeit 170 Mitglieder, die in 7 verschiedenen Sparten inklusiven Sport betreiben. Der Verein ist Mitglied bei Special Olympics, und einige Athlet:innen und Partner:innen haben bereits an nationalen Special Olympics Deutschland (SOD) Wettkämpfen teilgenommen.

In der Kooperation mit der OGGS Heidberg trainieren die ISN-Sportler:innen gemeinsam mit den Grundschüler:innen und setzen damit ein kraftvolles Zeichen des verständnisvollen Miteinanders. Es ist zu betonen, dass beide Teams beim Training viel Spaß haben und dabei lernen, respektvoll miteinander umzugehen.

Die Teilnahme der Sportler:innen des ISN e.V. an den Special Olympics World Games und die begeisterten Rückmeldungen über den herzlichen Empfang in anderen Host Towns hat unsere Kommune motiviert, an Ihrem Projekt teilzunehmen.

Wir sehen darin eine große Chance, die bestehenden inklusiven Sportangebote in unserer Kommune noch weiter zu fördern sowie die neuen nachhaltigen Angebote im Bereich Sport und Bewegung ins Leben zu rufen, damit Menschen mit Beeinträchtigungen mehr Wahlmöglichkeiten und einen verbesserten Zugang zum Sport haben.

Die bereits vorhandene Vernetzung innerhalb der Kommune gewährt eine gute Chance, uns als Host Town auf den Empfang unserer Gäste optimal vorzubereiten.

Im Bereich Freizeit hat die Stadt auch viel aufzuweisen:

- Großer Stadtpark mit vielen Veranstaltungen sowie mit solchen Angeboten wie Wasserski-Anlage, Waldbühne, Klettergarten, großer Sportbereich, etc.
- Arriba Freizeit- und Erlebnisbad
- Großes Sportangebot in einer Vielzahl von Vereinen.

Die Medienlandschaft in Norderstedt weist mit einem eigenem Fernsehsender NOA4 eine Besonderheit auf.

NOA4 berichtet täglich mit einem eigenständigen Programm über Aktuelles in der Stadt. Der Sender ist an der Inklusion in Norderstedt und insbesondere an den erfolgreichen Sportler:innen sehr interessiert.

So gab es bereits in Vorbereitung auf Special Olympics World Summer Games in Abu Dhabi regelmäßige Berichterstattungen über die Athlet:innen. Es wurde sogar kurzfristig ein Kamerateam in die Vereinigten Arabischen Emirate entsandt, um von dort aus täglich über die Erfolge der Sportler:innen zu berichten.

Hierdurch sowie auch durch das große Interesse der Printmedien stehen die Athlet:innen stärker als in anderen Städten im Fokus der Öffentlichkeit.

Für das *Host Town Program* ist vorgesehen, dass die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Norderstedt durch eine Pressekonferenz rechtzeitig vor der Ankunft der ausländischen Delegation über das bevorstehende Ereignis informiert werden. Gleichzeitig werden sie auch eingeladen, beim Fackellauf dabei zu sein und an der öffentlichen Abschlussfeier im Stadtpark teilzunehmen.

Der Besuch einer Delegation aus dem Ausland im direkten Vorfeld der Special Olympics Weltspiele in Berlin wird mit Sicherheit auf ein durchweg positives Echo und breite Unterstützung in der Bevölkerung stoßen.

Die Stadt und ihre Bürger:innen werden das Team mit offenen Armen empfangen und ihnen eine unvergessliche Zeit in Norderstedt bereiten.

Seit 2007 nehmen Sportler:innen der Norderstedter Werkstätten regelmäßig an Special Olympics World Games teil und haben jedes Mal das *Host Town Program* der jeweiligen Gastgeberländer schätzen gelernt.

Sie wurden dort immer sehr herzlich empfangen. Diese Tage blieben den Athlet:innen immer in sehr guter Erinnerung und die Erlebnisse wie zum Beispiel die Pferdeschlitten-Fahrt bei den World Games in Österreich sind bis heute etwas, wovon sie immer noch mit Begeisterung erzählen.

Die Stadt Norderstedt ist getreu ihrem Slogan „Zusammen. Zukunft. Leben.“ und fördert die Inklusion auf allen möglichen Gebieten sehr aktiv. Dies möchten wir nun auch ausländischen Athlet:innen zuteil kommen lassen und wir würden uns sehr freuen, als Gastgeber für eine Delegation dabei zu sein.

Special Olympics World Games ist auch ein Fest der Wertschätzung und des offenen Miteinanders, an dem Gäste aus 170 Nationen teilnehmen.

Die kulturelle Vielfalt prägt das Leben auch in unserer Kommune: In Norderstedt wohnen Menschen aus ca. 144 Nationen. Als Host Town können wir vom kulturellen Austausch mit unseren Gästen gegenseitig profitieren.

Die Teilnahme am *Host Town Program* wird unsere Kommune nachhaltig verändern und darauf freuen wir uns!